

BEHANDLUNGSKONZEPTE

In der Ergotherapeutischen Ambulanz im Klinikum Christophsbad kommen folgende Konzepte bzw. Methoden zum Einsatz:

- Bobath
- Kognitiv-therapeutische Übungen (Perfetti)
- Affolter
- PNF
- Manuelle Therapie
- Easy Tape
- FNF (Focus Neurofunktionell)
- HoDT (Handlungsorientierte Diagnostik und Therapie)
- Spiegeltherapie
- Johnstone-Splint
- Kinästhetik
- Basale Stimulation
- Kognitives Training nach Dr. Stengel
- Neurotraining nach V. Schweizer
- Computergestützte Programme wie Cogpack, RehaCom, Fresh minder, Eye Move etc.
- LSVT-BIG

VORAUSSETZUNGEN

Ambulante Ergotherapie ist eine Leistung der gesetzlichen und privaten Krankenkassen, für die Sie von Ihrem Haus- oder Facharzt ein Rezept erhalten.

Unsere ambulante Behandlung erfolgt ausschließlich in den Räumen des Klinikums Christophsbad.

fördern



Eigenständigkeit

ANMELDUNG UND KONTAKT

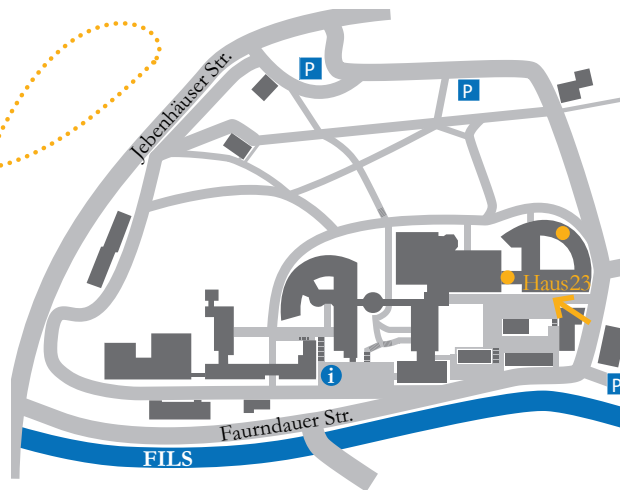
Ambulanz in der Geriatrischen Rehaklinik:
Tel. 07161 601-9660
Ambulanz in der Neurologischen Klinik:
Tel. 07161 601-9549
Haus 23, Ebene 1, 1. OG

Klinikum Christophsbad
Faurndauer Straße 6-28
73035 Göppingen

Tel. 07161 601-0 (Pforte)
Fax 07161 601-9332
E-Mail info@christophsbad.de
www.christophsbad.de

SO FINDEN SIE UNS

Mit dem Auto aus Richtung Stuttgart und Ulm:
A8, Ausfahrt Wendlingen, B10 nach Göppingen
A8, Ausfahrt Aichelberg, 13km bis Göppingen



Das Klinikum Christophsbad liegt nur wenige Gehminuten von Bahnhof und Innenstadt entfernt an den Buslinien 7 und 97.



KLINIKUM
CHRISTOPHSBAD

WEGE FINDEN
- WEGE GEHEN



ZENTRUM FÜR
AMBULANTE LOGOPÄDIE, ERGO-
THERAPIE UND PHYSIOTHERAPIE

Ambulanz für Ergotherapie



ERGOTHERAPIE

Ergotherapie geht davon aus, dass „tätig sein“ und „handeln können“ Grundbedürfnisse des Menschen sind.

Durch das Training lebenspraktischer Aktivitäten möchte die Ergotherapie Menschen helfen, ihre größtmögliche Selbstständigkeit im Alltag wiederzuerlangen oder beizubehalten.

INDIKATIONEN

In der Ambulanz für Ergotherapie im Klinikum Christophsbad werden Erwachsene behandelt, die durch verschiedene Krankheiten, Verletzungen oder Behinderungen beeinträchtigt sind, z. B.:

- Schlaganfall
- Schädel-Hirn-Trauma
- Hirnblutungen
- Morbus Parkinson
- Multiple Sklerose
- Frakturen und andere orthopädische Erkrankungen
- Tumore
- ALS (Amyotrophe Lateralsklerose)
- Demenzen



THERAPEUTISCHE ANGEBOTE

Sensomotorisch-perzeptive Behandlung:

- Grob- und Feinmotoriktraining
- Koordinationstraining
- funktionelle Bewegungsübungen
- Schreibtraining
- Sensibilitätstraining
- Gesichtsfeldtestung und -training
- Steigerung der Belastbarkeit und der Ausdauer
- Training der Selbstständigkeit/Alltagstraining
- Erlernen von Kompensationsmechanismen

Motorisch-funktionelle Behandlung:

- Grob- und Feinmotoriktraining
- Verbesserung der manuellen Geschicklichkeit
- Koordinationstraining
- Verbesserung und Erhalt der körperlichen Beweglichkeit
- Schreibtraining
- Steigerung der Belastbarkeit und der Ausdauer
- Verbesserung der Alltagsleistungen
- Erlernen von Kompensationsmechanismen

THERAPEUTISCHE ANGEBOTE

Neuropsychologisch orientierte Therapie/ Hirnleistungstraining:

- Konzentrationstraining
- Gedächtnistraining
- Aufmerksamkeitstraining
- Erarbeitung von Problemlösungsstrategien
- Erarbeitung von Strukturierungshilfen
- Erarbeitung von Kompensationsstrategien

Psychisch-funktionelle Behandlung:

- Psychische Stabilisierung und Aktivierung

Therapieergänzende Maßnahmen:

- Herstellung von temporären ergotherapeutischen Schienen (z. B. Lagerungsschienen)
- Hilfsmittelberatung
- Hilfsmittelerprobung

